



QUARTALSBERICHT

1. bis 3. Quartal 2014

QUARTALSBERICHT ÜBER DIE ERSTEN NEUN MONATE 2014

Umsatz

Die Westag & Getalit AG konnte ihren Umsatz innerhalb der ersten neun Monate des Jahres im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum (168,6 Mio. €) um 1,2 % auf 170,6 Mio. € steigern. Damit profitierte das Unternehmen von der bis dato stabilen Lage in der deutschen Bauwirtschaft.

Die europäischen Exportmärkte der Gesellschaft zeigten sich hingegen weiterhin verhalten. Der Umsatz im Export verringerte sich um 1,7 % auf 34,2 Mio. € (Vorjahr 34,8 Mio. €). Durch den Umsatzrückgang in Teilen des Exportgeschäfts bei gleichzeitig stärkeren Inlandsumsätzen sank in der Folge auch die Exportquote auf 20,0 % (Vorjahr 20,6 %).

Sparten

Spartenumsatz in T€	01.01. bis 30.09.2014	01.01. bis 30.09.2013	Veränderung in %
Türen/Zargen	90.019	85.031	5,9
Oberflächen/Elemente	75.250	78.602	-4,3

Die Sparte Türen/Zargen konnte ihren Umsatz um 5,9 % auf 90,0 Mio. € steigern und somit aufgrund des bisher weiterhin stabilen Wohnungsbaus gegenüber dem Vorjahreszeitraum weiter wachsen.

Demgegenüber musste die Sparte Oberflächen/Elemente im gleichen Zeitraum einen Rückgang des Umsatzes um 4,3 % auf 75,3 Mio. € hinnehmen. Die Verringerung des Umsatzes ist dabei vorwiegend auf die zurückhaltende Exportnachfrage, auch bedingt durch die aktuellen internationalen Krisen, zurückzuführen.

Ergebnis

Ergebnisdaten in T€	01.01. bis 30.09.2014	01.01. bis 30.09.2013	Veränderung in %
Ergebnis vor EE-Steuern	7.639	6.744	13,3
Periodenüberschuss	5.348	4.721	13,3
Periodenüberschuss je Stammaktie in €	0,96	0,84	13,7
Periodenüberschuss je Vorzugsaktie in €	1,02	0,90	12,8

Das Ergebnis vor Steuern lag in den ersten neun Monaten mit 7,6 Mio. € über dem Vorjahreswert (6,7 Mio. €). Das Unternehmen konnte sein Ergebnis damit um 13,3 % gegenüber dem Vorjahresberichtszeitraum steigern. Gründe für die Ergebnisverbesserung sind der leicht gestiegene Umsatz und die damit verbesserte Gesamtleistung in Verbindung mit der Optimierung der Kostenstruktur. Parallel zum Ergebnis entwickelte sich auch der Periodenüberschuss nach Steuern positiv und stieg auf 5,4 Mio. € (Vorjahr 4,7 Mio. €).

Der Periodenüberschuss je Aktie beträgt für die Stammaktie 0,96 € (Vorjahr: 0,84 €). Für die Vorzugsaktie beträgt der Wert 1,02 € (Vorjahr: 0,90 €).

Investitionen

Für das laufende Geschäftsjahr sind Investitionen in Höhe von deutlich über 15 Mio. € geplant.

Wesentliche Investitionsschwerpunkte bilden dabei neben der Fertigstellung der beiden Anlagen-Großinvestitionen – einer Doppelbandpresse für Schichtstoffe und einer neuen Schloß- und Bandbearbeitungsanlage für Türen – vor allem punktuelle Kapazitätsausweitungen im Rahmen der Modernisierungsstrategie, die im laufenden Jahr weiter vorangetrieben wird.

Mitarbeiter

Personalstärke	30.09.2014	30.09.2013	Veränderung in %
Anzahl Mitarbeiter	1.295	1.295	0,0

Mit 1.295 Mitarbeitern ist die Personalstärke gegenüber dem Vorjahr zum Stichtag unverändert geblieben.

Bestand an eigenen Aktien

Zum 30.09.2014 hatte die Westag & Getalit AG unverändert 310.828 eigene Aktien im Bestand. Dabei handelt es sich ausschließlich um Vorzugsaktien.

Ausblick

Die Entwicklung der europäischen Exportmärkte, die für unser Geschäft von Bedeutung sind, bleibt nach wie vor schwer vorhersehbar und aktuell eher von Risiken geprägt. Positiver zeichnet sich das Bild für die deutsche Wirtschaftsentwicklung. Die bisher generell gute Inlandskonjunktur lässt uns für das Gesamtjahr 2014 einen entsprechenden Umsatzzuwachs erwarten. Die immer lauter werdenden Stimmen zu einer sich eintrübenden deutschen Wirtschaft werden jedoch wohl auch unser Geschäft bis zum Jahresende beeinflussen.

Unter der Nutzung sich bietender Sparpotenziale sowie sich ergebenden Wachstumsmöglichkeiten in unseren Zielmärkten halten wir für das Gesamtjahr weiterhin an unserem Ziel fest, sowohl im Umsatz als auch im Ergebnis – entsprechend den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen – wachsen zu können.

Rheda-Wiedenbrück, November 2014

Westag & Getalit AG

Der Vorstand

BILANZ

Aktiva (in T€)	30.09.2014	31.12.2013
Immaterielle Vermögenswerte	867	934
Sachanlagen	70.688	66.386
Finanzanlagen	1.280	1.310
Latente Steuern	676	638
Langfristige Vermögenswerte	73.511	69.268
Vorräte	37.316	35.340
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	35.875	31.074
Liquide Mittel	12.657	21.290
Kurzfristige Vermögenswerte	85.848	87.704
Gesamtsumme Aktiva	159.359	156.972

Passiva (in T€)	30.09.2014	31.12.2013
Gezeichnetes Kapital	14.644	14.644
Kapitalrücklage	24.399	24.399
Gewinnrücklagen	60.311	60.311
Bilanzgewinn	7.821	7.711
Summe Eigenkapital	107.175	107.065
Rückstellungen für Pensionen	19.285	19.147
Andere Langfristige Rückstellungen	1.571	1.434
Latente Steuern	0	0
Langfristiges Fremdkapital	20.856	20.581
Verbindlichkeiten aus L+L	11.291	9.801
Sonstige Kurzfristige Verbindlichkeiten	19.345	18.925
Kurzfristige Rückstellungen	692	600
Kurzfristiges Fremdkapital	31.328	29.326
Gesamtsumme Passiva	159.359	156.972

GESAMTERGEBNISRECHNUNG AUF QUARTALSBASIS

in T€	01.07. bis 30.09.2014	01.07. bis 30.09.2013
Umsatzerlöse	58.193	58.518
Bestandsveränderungen	-1.106	-733
Aktiviert Eigenleistungen	144	65
Gesamtleistung	57.231	57.850
Sonstige betriebliche Erträge	1.680	796
Materialaufwand	27.904	28.085
Personalaufwand	17.846	17.791
Abschreibungen	2.336	2.474
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.922	7.534
Sonstige Steuern	67	63
Betriebsergebnis	2.836	2.699
Finanzergebnis	4	7
Außerordentliches Ergebnis	0	0
Ergebnis vor EE-Steuern	2.840	2.706
EE-Steuern	851	812
Periodenüberschuss	1.989	1.894
Erfolgsneutrale Ergebnisbestandteile	0	0
Gesamtergebnis	1.989	1.894
Periodenüberschuss je Stammaktie (unverwässert und verwässert)	0,37	0,35
Periodenüberschuss je Vorzugsaktie (unverwässert und verwässert)	0,37	0,35
Anzahl der Aktien (unverwässert und verwässert)	5.409.172	5.409.172

Das Ergebnis je Aktie nach IAS 33 ergibt sich, indem sowohl für die Stamm- als auch für die Vorzugsaktien der auf die jeweilige Aktiengattung entfallene Jahresüberschuss durch die durchschnittliche Anzahl der jeweiligen Aktien dividiert und aufgeteilt wird. Im Rahmen der Aufteilung wird der nicht für die Ausschüttung vorgesehene Teil im Verhältnis der jeweiligen Aktienanzahl zugeordnet.

GESAMTERGEBNISRECHNUNG AUF NEUNMONATSBASIS

in T€	01.01. bis 30.09.2014	01.01. bis 30.09.2013
Umsatzerlöse	170.623	168.591
Bestandsveränderungen	1.166	783
Aktiviert Eigenleistungen	346	135
Gesamtleistung	172.135	169.509
Sonstige betriebliche Erträge	4.152	2.132
Materialaufwand	84.060	83.194
Personalaufwand	54.154	52.988
Abschreibungen	7.521	7.499
Sonstige betriebliche Aufwendungen	23.028	21.348
Sonstige Steuern	173	173
Betriebsergebnis	7.351	6.439
Finanzergebnis	288	305
Außerordentliches Ergebnis	0	0
Ergebnis vor EE-Steuern	7.639	6.744
EE-Steuern	2.291	2.023
Periodenüberschuss	5.348	4.721
Erfolgsneutrale Ergebnisbestandteile	0	0
Gesamtergebnis	5.348	4.721
Periodenüberschuss je Stammaktie (unverwässert und verwässert)	0,96	0,84
Periodenüberschuss je Vorzugsaktie (unverwässert und verwässert)	1,02	0,90
Anzahl der Aktien (unverwässert und verwässert)	5.409.172	5.409.172

KAPITALFLUSSRECHNUNG

in T€	01.01. bis 30.09.2014	01.01. bis 30.09.2013
Betriebsergebnis/EBIT	7.351	6.439
Gezahlte Ertragssteuern	-1.832	-2.636
Abschreibungen	7.521	7.499
Ergebnisbeiträge aus Anlagenabgang	-76	-88
Veränderungen Umlaufvermögen	-7.274	-3.208
Veränderungen Fremdkapital	2.277	4.604
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	7.967	12.610
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-11.868	-8.178
Veränderungen der Finanzanlagen	30	20
Beteiligungserträge	266	273
Erlöse aus Anlagenabgängen	189	136
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-11.383	-7.749
Zinseinnahmen	21	36
Zinsausgaben	0	0
Tilgung langfristige Finanzschulden	0	0
Erwerb/Verkauf eigene Aktien	0	0
Dividendenzahlung	-5.238	-5.238
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-5.217	-5.202
Veränderung flüssige Mittel	-8.633	-341
Flüssige Mittel 01.01.	21.290	15.526
Flüssige Mittel 30.09.	12.657	15.185

EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Bilanzgewinn	Gesamt
Stand 01.01.2013	14.644	24.399	59.511	10.354	108.908
Veränderung anderer Rücklagen					0
Kauf/Verkauf eigener Anteile					0
Erfolgsneutrale Veränderungen					0
Dividende				-5.238	-5.238
Jahresüberschuss				4.721	4.721
Stand 30.09.2013	14.644	24.399	59.511	9.837	108.391
Stand 01.01.2014	14.644	24.399	60.311	7.711	107.065
Veränderung anderer Rücklagen					0
Kauf/Verkauf eigener Anteile					0
Erfolgsneutrale Veränderungen					0
Dividende				-5.238	-5.238
Jahresüberschuss				5.348	5.348
Stand 30.09.2014	14.644	24.399	60.311	7.821	107.175

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG AUF NEUNMONATSBASIS

in T€	01.01. bis 30.09.2014	01.01. bis 30.09.2013	Veränderung in %
Inland			
Umsatz	136.468	133.834	2,0
Ergebnis vor EE-Steuern	6.421	5.408	18,7
Export			
Umsatz	34.155	34.757	-1,7
Ergebnis vor EE-Steuern	1.218	1.336	-8,8
Westag Gesamt			
Umsatz	170.623	168.591	1,2
Ergebnis vor EE-Steuern	7.639	6.744	13,3

ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHT ÜBER DIE ERSTEN NEUN MONATE

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Der Zwischenbericht der Westag & Getalit AG per 30.09.2014 wurde, abgesehen vom IFRS 8 „Geschäftssegmente“, in Übereinstimmung mit allen am Tage der Quartalsberichterstattung geltenden International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dabei wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie für den Jahresabschluss 2013 angewendet. Die Nichtanwendung des IFRS 8 erfolgte, um voraussichtlichen Schaden von der Gesellschaft abzuwenden. Hinsichtlich der weiteren Begründung verweisen wir auf den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2013.

2. Kapitalflussrechnung

Die Ermittlung der Zahlungsströme erfolgt bei der Kapitalflussrechnung nach der indirekten Methode.

3. Liquide Mittel

Die in der Bilanz ausgewiesenen liquiden Mittel beinhalten keine Wertpapiere.

4. Zusammensetzung gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital in Höhe von insgesamt 14.643.200 € setzt sich zusammen aus 2.860.000 nennwertlosen Stammaktien und 2.860.000 nennwertlosen Vorzugsaktien ohne Stimmrecht mit einem Gesamtwert von jeweils 7.321.600 €.

5. Sonstige Erträge/Aufwendungen

Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist jeweils ein Betrag über 2.435 T€ für die Abwicklung des Hagelschadens aus 2013 zum Stichtag enthalten.

6. Bestellobligo

Das Bestellobligo gegenüber unseren Lieferanten am 30.09.2014 betrug 4.913 T€ im Vergleich zu 5.823 T€ im Vorjahr.

7. Prüferische Durchsicht

Der Zwischenabschluss und der Zwischenlagebericht haben weder einer Prüfung entsprechend § 317 HGB noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterlegen.

8. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter der Westag & Getalit AG versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Zwischenberichterstattung der vorliegende Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt, der Zwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage der Gesellschaft so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

FINANZKALENDER*

24.03.2015	Presseinformation Veröffentlichung der Ergebnisse des Geschäftsjahrs 2014
27.03.2015	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2014 (im Internet)
12.05.2015	Bericht über das 1. Quartal 2015
11.08.2015	Bericht über das 1. Halbjahr 2015
18.08.2015	Hauptversammlung in Rheda-Wiedenbrück
01.09.2015	Präsentation der Westag & Getalit AG auf der Small Cap Conference in Frankfurt/Main
10.11.2015	Bericht über die ersten neun Monate 2015

* Mögliche Aktualisierungen finden Sie unter:
www.westag-getalit.de/finanzkalender

Westag & Getalit AG

Postfach 26 29 | 33375 Rheda-Wiedenbrück | Germany
Tel. +49 5242 17-0 | Fax +49 5242 17-750 00
www.westag-getalit.de | ir@westag-getalit.de